N°11 | DATTELNER KINDERSCHMERZTAGE

6-Länder-Kongress für Kinderschmerztherapie
und Pädiatrische Palliativversorgung
vom **14.-16. März 2024**
im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen

VORPROGRAMM

MENSCHLICH
DIGITAL
NACHHALTIG

Detailliertes Kongressprogramm und Anmeldungen online unter:
www.kinderpalliativzentrum.de/dattelner-kinderschmerztage/
oder einfach QR-Code scannen und direkt Tickets sichern!

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich willkommen zu den 11. Dattelner Kinderschmerztagen in **Recklinghausen** unter dem Motto:

MENSCHLICH DIGITAL NACHHALTIG

Wir freuen uns nach langer Durststrecke nun endlich auf Kongressfeeling mit Euch – auf über 100 Vorträge und Workshops rund um Kinderschmerztherapie und Pädiatrische Palliativversorgung, auf Austausch, Spaß und Tanz!
Ihr haltet unseren übersichtlichen, praktischen und nachhaltigen Folder in den Händen, der Euch eine **Übersicht** über das **Programm** und die wichtigsten Informationen sowie die Anmeldung zum Kongress ermöglicht. Das geht natürlich auch digital. Ihr könnt **online** das **ausführliche Kongressprogramm** inklusive Referent:innen, Vortrags- und Workshop-Inhalten und -Lernzielen sowie weiterer detaillierter Beschreibungen einsehen. Schon vor unserer persönlichen Begegnung im März 2024 möchten wir menschlich miteinander auf Augenhöhe in Kontakt kommen und laden Euch ein, Teil des Kongresses zu sein.

MACH MIT! Was macht Eure Arbeit in der Kinderschmerztherapie und Pädiatrischen Palliativversorgung „menschlicher“, „digitaler“ und „nachhaltiger“? **Lasst uns teilhaben an Eurem Projekt und Euren Visionen!** Ihr habt während der Eröffnungsveranstaltung 3-5 Minuten Zeit, Euch zu präsentieren! Dreht einen kurzen Film, macht eine Power Point Präsentation oder eine Fotoshow! Führt einen Tanz auf oder präsentiert ein Musikstück! Oder kommt einfach auf die Bühne und improvisiert!
In den drei Kategorien „menschlich“, „digital“ und „nachhaltig“ werden wir jeweils einen Preis vergeben. Entscheidend ist das Teilnehmer:innen-Votum in Dezibel, gemessen mit einer Enthusiasmus-Messmaschine! Die Preise werden von dem Dattelner Künstler Bone Buddrus gestaltet, dem letzten und legendären Chefzeichner von Fix und Foxi.

▶ *Bitte sendet die fertigen Präsentationen, Filme, Musikstücke, Choreographien, Beschreibungen einer Performance oder Gemälde und Fotos bis zum 10.01.2024 per E-Mail an Şenay Kaldirim-Celik unter S.Kaldirim-Celik@kinderklinik-datteln.de*

Abschließend möchten wir allen Danken, die durch ihre finanzielle Unterstützung die Dattelner Kinderschmerztage in dieser Form erst möglich machen – allen voran Dr. Thomas Sitte und der Deutschen KinderPalliativStiftung.

Wir freuen uns auf Euer/Ihr Kommen!

Boris Zernikow und Şenay Kaldirim-Celik

	ZEIT	SCHMERZ	PALLIATIV
	9:00	**BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG im großen Theatersaal des Ruhrfestspielhauses**	
		GRUNDLAGEN DER SCHMERZ-THERAPIE IM KINDESALTER	**GRUNDLAGEN DER PÄDIATRISCHEN PALLIATIVVERSORGUNG**
SLOT 1	9:30	▪ Unterschied: Akuter und chronischer Schmerz ▪ Schmerzphysiologie	▪ Aktuelles – aus der Hospizarbeit und Palliativversorgung für Kinder und Jugendliche ▪ AG Kinder & Jugendliche in der DGP – Plattform der pädiatrischen Palliativversorgung ▪ Psychosoziale Arbeit in der SAPV für Kinder und Jugendliche
	10:45	**PAUSE**	
SLOT 2	11:00	▪ Chronische Bauchschmerzen ▪ Akutschmerztherapie: Medikamentöse und nicht-medikamentöse Möglichkeiten	▪ Ärztliches Handeln in den deutschen Kinder- und Jugendhospizen – ein Praxiseinblick- und ausblick ▪ *„Bundesrahmenvertrag nach § 132d Abs. 1 Satz 1 SGB V zur Erbringung von Spezialisierter ambulanter Palliativversorgung (SAPV) 10/2022“* – Absicherung einer bedarfsgerechten Versorgung und Herausforderung für die SAPV-Teams Umsetzung aktuell – verschiedene SAPV-Modelle
	12:30	**MITTAGSPAUSE**	
SLOT 3	13:30	▪ Kombinationskopfschmerz: Migräne und Spannungskopfschmerz ▪ CRPS ▪ Schmerzen bei Früh- und Neugeborenen – Beatmetes Frühgeborenes	▪ Fortschritte in der Rezidivtherapie für Kinder und Jugendliche mit einer onkologisch/hämatologischen Erkrankung – wird die Palliativversorgung gestrichen? ▪ Genspezifische Therapie bei Kindern mit Spinaler Muskelatrophie – besteht aus Sicht der Neuropädiaterin gleichzeitig der Bedarf einer Palliativversorgung? ▪ Vorbereitet sein – Vorausverfügungen zum Vorgehen in Notfallsituationen für Kinder, Jugendliche und einwilligungsunfähige junge Erwachsene
	15:15	**PAUSE**	
SLOT 4	15:45	▪ Schmerzen bei Früh- und Neugeborenen – Circumcission ▪ Krebsschmerzen ▪ Schmerztherapie bei lebenslimitierend neurologischer Erkrankung	▪ Pneumonie bei Kindern und Jugendlichen mit schweren neurologischen Beeinträchtigungen – Spannungsfeld zwischen Therapie, Palliation und Resistenzentwicklung ▪ Anpassung der künstlichen Ernährung bei fortgeschrittener Erkrankung ▪ Qualitätssicherung – (k)ein Thema in der pädiatrischen Palliativversorgung
	17:30	**ENDE** *Vortragsreihe*	
	18:00	**COME TOGETHER** Sekt und Schnittchen inklusive!	

FREITAG, 15.03.2024 — 1. KONGRESSTAG

ZEIT — **V** = Vortrag; **W** = Workshop; **A** = Workshop für Ärztinnen/Ärzte ; **P** = Workshop für Pflegende

9:00 **BEGRÜSSUNG im großen Theatersaal:** Karl-Josef Laumann, NRW Gesundheitsminister; Prof. Fiedemann Nauck, Kongressleitung und Kooperationspartner:innen

9:30 **ERÖFFNUNGSSYMPOSIUM im großen Theatersaal: Menschlich – Digital – Nachhaltig**
Moderation: Heiner Melching

11:00 **PAUSE**

SLOT 1

11:30 **V1** **Menschlich:** Kooperativ und zielorientiert versus rigoros kompetitiv
- „Weibliche“ versus „männliche“ Führung und Organisation – was macht den Unterschied?
- Männliche Jugendliche und Väter in weiblich geprägten Versorgungssegmenten
- Beruf und Familie in der pädiatrischen Patient:innenversorgung

W1 Interkulturelles Miteinander im palliativen Kontext: Von einer gelingenden Verständigung
W2 Wenn das Leiden unerträglich wird. Ethische und rechtliche Aspekte der palliativen Sedierung
W3 Virtual Reality bei akuten Schmerzen und Angstreduktion bei Untersuchungen
W4 Palliativversorgung und Heimbeatmung: Tipps und Tricks
W5 Cannabinoide in der pädiatrischen Palliativversorgung
W6 Nachgeben oder abwarten? Sicherheit im Umgang mit Schmerzmedikamenten **P**
W7 Epidermolysis bullosa und andere schwere Wunden: Management und Schmerztherapie
W8 PTBS und dissoziative Störungen bei Kindern und Jugendlichen mit chronischen Schmerzen
W9 Schmerzmanagement in der Neonatologie

13:00 **PAUSE***

SLOT 2

14:30 **V2** **Nachhaltig:** Transition individuell gestalten
- Transition innerhalb der Pädiatrie. Scharfe Abgrenzungen, schwierige Übergänge, gelungene Kooperationen
- Pädiatrische Palliativpatient:innen: Transition in die Erwachsenenmedizin um jeden Preis?
- Transition anders gedacht! Behandlungsangebot für junge erwachsene Schmerzpatient:innen

W10 Up to Date: Erfassung und Therapie postoperativer Schmerzen
W11 Medien, Medienabhängigkeit und Schmerz: Zocken bis der Arzt kommt
W12 Ethische Herausforderungen – Wir besprechen Eure Fälle
W13 CGRP-Antikörper in der Migräneprophylaxe bei Kindern: Eine sinnvolle Therapieoption? **A**
W14 Schmerzedukation und -therapie bei Kindern und Jugendlichen mit kognitiver Beeinträchtigung
W15 Pflege in der Finalphase und danach **P**
W16 Trockenes Sozialrecht? – Nein, kurzweiliges, anwendbares Wissen!
W17 Wie rede ich mit Eltern über das Bio-Psycho-Soziale Krankheitsmodell? *Teil1*
W18 Pränataldiagnostik: „must knows“ für die vorgeburtliche Palliativberatung

16:00 **PAUSE***

SLOT 3

16:30 **V3** **Digital:** Mensch oder Computer? Mensch und Computer? Mensch mit Computer?
- Schmerztherapie-Apps! Was gibt’s Neues?
- Menschliche Nähe und digitale Angebote: Passt das zusammen?
- Telemedizin für langzeitbeatmete Kinder und Jugendliche

W19 Schmerzmittelgabe alleinverantwortlich durch Pflegende **P**
W20 Opioid-Sucht bei pädiatrischen Patient:innen: Vorbeugen, Erkennen und Behandeln
W21 Eine Kinderklinik frei von Angst und Schmerz! Vision oder Wirklichkeit?
W22 Welche Rolle spielen Pflegende bei Gesprächen und Entscheidungen um Leben und Tod auf der Intensivstation? **P**
W23 Psychische Störungen bei Kindern mit lebenslimitierenden Erkrankungen
W24 Unruhe unklarer Genese bei Patient:innen mit schwerster Mehrfachbehinderung: Strukturiertes diagnostisches und therapeutisches Vorgehen
W25 Den Blick weiten: Traumata bei Eltern von Kindern mit lebensbedrohlichen Erkrankungen
W26 Wie rede ich mit Eltern über das Bio-Psycho-Soziale Krankheitsmodell? *Teil2*
18:00 **W27** Pränatales ACP: vorgeburtliche Palliativplanung und palliative Geburt

19:00 **KULTUR- UND PARTY-ABEND**

* 1. Pausengestaltung mit Dr. Knopf (Lienhard Anz)
* 2. Lockere Bewegungsimpulse zwischen den Vorträgen mit Daniel Rimmert im Theater

FREITAG, 15.03.2024 – TOUREN UND WORSHOPS im Kinderpalliativzentrum Datteln

Organisierte Busfahrten zum Kinderpalliativzentrum Datteln mit Führung und Workshopprogramm.
Die Karten können im Ruhrfestspielhaus erworben werden. ***Kosten: 10,- €.***

ZEIT	TOUR 1
11:15	**Abfahrt zum Kinderpalliativzentrum Datteln** (Parkplatz Ruhrfestspielhaus)
11:50 – 12:30	**Führungen:** **Lichtblicke** – pädiatrische Palliativstation **Lichthafen** – Operationszentrum für junge Menschen mit komplex chronischen Erkrankungen
12:30 – 12:40	**PAUSE**
12:40 – 13:50	**W28** Aromapflege in der pädiatrischen Palliativversorgung **W29** Lebensspuren – Kunsttherapie in der pädiatrischen Palliativversorgung **W30** Der MotionComposer – Mache Musik durch Deine Bewegung! **W31** „Lü“ Move on, kommt in Bewegung
14:00	**Rückfahrt zum Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

ZEIT	TOUR 2
14:30	**Abfahrt zum Kinderpalliativzentrum Datteln** (Parkplatz Ruhrfestspielhaus)
15:00 – 15:40	**Führungen:** **Lichtblicke** – pädiatrische Palliativstation **Lichthafen** – Operationszentrum für junge Menschen mit komplex chronischen Erkrankungen
15:40 – 15:50	**PAUSE**
15:50 – 17:00	**W32** Shiatsu – Berührung die bewegt **W33** Die Rolle der Ergotherapie in der pädiatrischen Palliativversorgung **W34** Klangwelten – Musiktherapie in der pädiatrischen Palliativversorgung **W35** Der MotionComposer – Mache Musik durch Deine Bewegung! **W36** „Lü“ Move on, kommt in Bewegung
17:10	**Rückfahrt zum Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

ZEIT **V** = Vortrag; **W** = Workshop; **A** = Workshop für Ärztinnen/Ärzte ; **P** = Workshop für Pflegende

SLOT 1

9:00

V4 **Kinderschutz und Kinderrechte**
- Eine politische Perspektive
- Kindswohlgefährdung und posttraumatische Belastungsstörungen bei Schmerzpatient:innen
- Kinderschutz bei jungen Menschen mit schweren Erkrankungen und Behinderungen

V5 **Palliativversorgung:** Unser schwierigster Fall ... und was wir daraus gelernt haben

W37 Spannungskopfschmerzen und Migräne: Wissen von 0 auf 100 in 90 Minuten

W38 Individualisierte Therapie und „never ending“ Heilversuche in der Pädiatrie

W39 Schmerztherapie in der Kinderonkologie: Von der Kunst der Opioidtherapie und mehr

W40 Elterncoach für schwerkranke Frühchen – wie läuft das?

W41 Pädiatrische Advance care planning: Let´s talk about it

W42 Rückenschmerz bei Kindern und Jugendlichen – von der Evidenz zur Praxis

W43 Gelingende Kommunikation: Was tun, wenn wir Eltern als „schwierig“ empfinden? **P**

W44 Funktionelle Bauchschmerzen: Wissen von 0 auf 100 in 90 Minuten

10:30 **PAUSE**

SLOT 2

11:00

V6 **Pädiatrische Palliativversorgung:** Herausforderungen nachhaltig meistern!
- Gentherapie bei SMA und anderen Erkrankungen: Hoffnung und Wirklichkeit
- Die Intensivstation zuhause: Hightech meets Küchentisch
- Psychiatrische Komorbiditäten bei Patient:innen und Angehörigen: Die eigene Hilflosigkeit überwinden

V7 **Humor in der pädiatrischen Palliativversorgung**

W45 Management akuter Schmerzen bei medizinischen Interventionen

W46 „NO TIME FOR PAIN“ – we record music! Ein neues Kapitel Musiktherapie

W47 Langzeit-Opioid Therapie für Säuglinge und Kleinkinder

W48 Perinatale Palliativversorgung: Wie macht ihr das eigentlich?

W49 Von Läusen und Flöhen: Psychologische Therapie chronischer Schmerzen

W50 Weißt Du eigentlich wie es mir geht? Nicht sprechenden Menschen eine Stimme geben.

W51 Schwierige Fälle in der pädiatrischen Schmerztherapie: Eine multiprofessionelle Diskussion

W52 Flächendeckende Trauerangebote für Familien: Ein Modellprojekt in den Niederlanden

12:30 **PAUSE**

SLOT 3

13:00

V8 **Chronische Schmerzen: Herausforderungen nachhaltig meistern!**
- Dissoziative Störungen bei chronischen Schmerzpatient:innen
- Migräne: Wenn auch das dritte Triptan versagt!
- Chronische Schmerzstörung bei lebensbedrohlichen und lebenslimitierenden Erkrankungen

V9 **Fünf auf einen Streich!**
Medikamentöse Symptomkontrolle in der pädiatrischen Palliativversorgung
- Bedarfsmedikation bei cerebralen Krampfanfällen
- Erbrechen
- Dyspnoe
- Sekretmanagement
- Schlafstörungen

W53 Ethische Fallbesprechung für Pflegende – wenn unterschiedliche Meinungen und Bewertungen aufeinandertreffen **P**

W54 Burnout vorbeugen in der Palliativversorgung: Resilienzstärkung bei Mitarbeiter:innen

W55 Postoperative Schmerzen **P**

W56 Pädiatrische Palliativversorgung auf der pädiatrischen und neonatologischen Intensivstation – Herausforderungen und Neuigkeiten

W57 Umgang mit Antiepileptika und Notfallmedikamenten **P**

W58 Psychische/psychiatrische Komorbiditäten bei Muskelerkrankungen Duchenne Patient:innen

14:30 **KONGRESSENDE**

ANMELDUNG

www.kinderpalliativzentrum.de/weiterbildung/dattelner-kinderschmerztage/
oder einfach **QR-Code scannen** und direkt **Tickets sichern**!

Kongressekretariat

Miriam Kasprzak, Tel.: + 49 2363 975-766, E-Mail: m.kasprzak@kinderklinik-datteln.de
Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln, Kinderpalliativzentrum und Deutsches Kinderschmerzzentrum, Fort- und Weiterbildung, Dr.-Friedrich-Steiner-Str. 5, 45711 Datteln

Tagungspräsident Boris Zernikow, Lehrstuhl für Kinderschmerztherapie und Pädiatrische Palliativmedizin, Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln, Universität Witten/Herdecke

Kontakt/Organisationsleitung
Şenay Kaldirim-Celik, Tel.: + 49 2363 975-765, E-Mail: s.kaldirim-celik@kinderklinik-datteln.de

Veranstalter eigenes leben – Hilfen für Kinder mit Schmerzen oder lebensverkürzenden Krankheiten e.V.

Veranstaltungsort
Ruhrfestspielhaus, Vestisches Cultur- und Congress Center, Otto-Burmeister-Allee 1, 45657 Recklinghausen, Internet: www.vccre.de

Zertifizierung Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit insgesamt 18 Punkten (6 Punkte pro Tag) (Kategorie: B) anrechenbar.

Wissenschaftliche Organisation Margit Baumann-Köhler, Eva Bergsträsser, Markus Blankenburg, Thomas Erb, Michal Frosch, Michael Frühwald, Lars Garten, Marcel Globisch, Carola Hasan, Şenay Kaldirim-Celik, Peter Kaufmann, Martina Kronberger-Vollnhofer, Janos Major, Brigitte Messerer, Grazia Molinaro, Silke Nolte-Buchholz, Ulrike Piccolruaz, Meggi Schuiling-Otten, Stefan Schwalfenberg, Julia Wager, Boris Zernikow

Die 11. Dattelner Kinderschmerztage werden unterstützt von:

Alligatura Med. Consilium GmbH, Dr. Ausbüttel & Co. GmbH, Grünenthal GmbH (4.000,00 €), HiPP GmbH & Co. Vertrieb KG, Löwenstein Medical SE & Co. KG, Micrel Medical Devices Deutschland GmbH (2.400,00 €), MotionComposer GmbH, PRIMAVERA LIFE GmbH, Seminaragentur HumorPille®, Sintetica GmbH (2.400,00 €), Sport-Thieme GmbH, TalkTools GmbH, Tauro-Implant GmbH (2.400,00 €), wikonect GmbH

Alle Sponsorengelder kommen ausschließlich dem wissenschaftlichen Kongressprogramm zugute.
Die Angaben zum finanziellen Beitrag sind freiwilig.

eigenes leben
Hilfen für Kinder mit Schmerzen oder lebensverkürzenden Erkrankungen e.V.

Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln
UNIVERSITÄT WITTEN/HERDECKE

universität Witten/Herdecke

KinderPalliativzentrum
LEID LINDERN – LEBEN GESTALTEN

Deutsches Kinderschmerzzentrum

Wir unterstützen die
Initiative zur Umsetzung der CHARTA zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland und ihrer Handlungsempfehlungen

KOOPERATIONSPARTNER:INNEN

UKM
Universitätsklinikum Münster

UNIVERSITÄTSKLINIKUM AUGSBURG
Kinderklinik Augsburg
Mutter-Kind-Zentrum Schwaben
Bayerisches Kinderschmerzzentrum

CHARITÉ
UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

KINDERSCHMERZZENTRUM
Baden-Württemberg

Sächsisches KinderPalliativ Zentrum

Der Weg nach Hause
SAPV für Kinder und Jugendliche
Kinder- und Jugendhospiz Bethel
Bethel

BUNDESVERBAND Kinderhospiz e.V.

akademie
für medizinische Fortbildung
Ärztekammer Westfalen-Lippe
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Deutscher Kinderhospizverein e.V.

Kenniscentrum kinderpalliatieve zorg

UNIVERSITÄTS-KINDERSPITAL ZÜRICH

Das Spital der Eleonorenstiftung

AUTONOME PROVINZ BOZEN – SÜDTIROL
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO – ALTO ADIGE
PROVINZIA AUTONOMA DE BULSAN – SUDTIROL
Südtiroler Sanitätsbetrieb
Azienda Sanitaria dell'Alto Adige
Azienda Sanitera de Sudtirol

BETHESDA
KINDERKRANKENHAUS

HELP

Med Uni Graz
Steiermärkische Krankenanstalten
LKH-UNIV. KLINIKUM GRAZ

UKBB
kompetent & menschlich

MOMO
Kinderpalliativzentrum